## **Evangelische Friedenskirche Hamborn** Duisburger Str. 172, 47166 Duisburg

Dalabai gor Gir. 172, 17 100 Dalabai g

Grundsteinlegung am 31.10.1895, Bauzeit zwei Jahre, unter Denkmalsschutz gestellt seit dem 08.03.1985

Besonderheiten: Aufbau des Kircheninnenraums nach den Prinzipien des Wiesbadener Programms (Betonung der Einheit von Altar, Kanzel und Orgel als Zeichen der Verkündigung durch gute Sichtbarkeit von allen Sitzplätzen in der Kirche)

Gemeinde: Evangelische Kirchengemeinde Hamborn im Kirchenkreis Duisburg

Öffnungszeiten am "Tag des offenen Denkmals": nach dem Gottesdienst (Beginn um 9.30 Uhr, Ende gegen 10.30 Uhr) bis 16 Uhr

## Evangelische Kirche in Beeck

Friedrich-Ebert-Straße 370, 47139 Duisburg

Gebaut als kath. Kirche vor der Reformation, dann im Zuge der Reformation ev. Kirche, von hier aus wurden die Gemeinden im Duisburger Norden gegründet.

Zuletzt 2017 umfassend renoviert

Offene Kirche zur Andacht und Gebet, jeden Dienstag von 10h-11h, Gottesdienst immer Sonntag um 10h

Öffnung am Tag des Denkmals von 11h-15h

## Gnadenkirche Neumühl

Obermarxloher Str. 40, 47167 Duisburg

Erbaut in den Jahren 1910/11, eingeweiht am Mittwoch, dem 1. Februar 1911. Die Errichtung einer zweiten Kirche in der Gemeinde Hamborn schien notwendig "im Blick auf das rege kirchliche Leben das sich dorten feststellen läßt." (Zitat Dr. Erich Binder, Die ev. Kgm. Hamborn, S. 19/20). Die Kirche am Markt mit Emporen war ursprünglich ganz klassisch mit Bänken ausgestattet und wurde 2004 zu einem Multifunktionsraum umgebaut. Fußbodenheizung, Bestuhlung, Einbau einer Küche und Abtrennung der Räume unter den Emporen lassen vielfältigste Nutzungen neben den weiterhin stattfindenden Gottesdiensten und Andachten zu. Gruppen und Kreise der Gemeinde treffen sich dort; Kaffeehausbetrieb, Feiern, ja sogar Tischtennis findet im Kirchenraum statt, so dass die Kirche sieben Tage die Woche genutzt wird.

Am Tag des offenen Denkmals ist die Kirche von 13 bis 16 Uhr für Besucherinnen und Besucher geöffnet!

## Kreuzeskirche Marxloh

Kaiser-Friedrich-Straße 40, 47169 Duisburg

Die Kreuzeskirche wurde 1905 in Dienst genommen, die Grundsteinlegung war 1903. Unter Denkmalsschutz steht die Kreuzeskirche seit 1985. Seit 2015 ist sie in die "Route der Industriekultur" aufgenommen. Außen im neugotischen Stil ist sie erbaut, während der Innenraum mit seiner Konzentration auf die Kanzel als reformierte Predigtkirche gestaltet ist. Die Innenausstattung ist weitgehend noch im ursprünglichen Zustand. Bemerkenswert ist die Orgel, die nur aus Holz besteht, und zu den größten Orgeln dieses Typs in Europa gehört.

Die Kreuzeskirche ist am "Tag des offenen Denkmals" von 11 bis 16 Uhr geöffnet.

Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr und orientiert sich am Thema des Denkmalstages "Sein und Schein".

Um 11.30 Uhr wird eine Kirchenführung mit Vorstellung der Holzorgel und Besichtigung des Glockenturms angeboten.

